Herrmann: Amtswechsel bei der katholischen Polizeiseelsorge

4. Oktober 2021

+++ Der langjährige katholische Polizeiseelsorger Diakon Martin Zenk ist mit Ablauf September 2021 in den Ruhestand getreten. Seine Nachfolgerin ist Pastoralreferentin Dr. Regina Postner, zuletzt Leiterin des Bildungs- und Tagungshauses ‚Klara' des Klosters Oberzell. Im Rahmen einer Eucharistiefeier mit Festakt in der Allerheiligenkirche zu Nürnberg hat heute Bayerns Innenminister Joachim Herrmann Diakon Zenk für sein großartiges Engagement für die Bayerische Polizei gedankt: „In Ihren 35 Jahren als Polizeiseelsorger gaben Sie unseren Polizeikolleginnen und ?kollegen mit viel Herzblut Halt und Orientierung. Das ist gerade angesichts der großen Belastungen des Polizeiberufs von großem Wert." Der Innenminister ist froh, mit Pastoralreferentin Dr. Postner eine hervorragende Nachfolgerin gefunden zu haben: „Die katholische Polizeiseelsorge ist weiterhin in den besten Händen!" +++

Diakon Zenk war laut Herrmann seit rund 35 Jahren als Seelsorger für die Bayerische Polizei tätig, 30 Jahre davon hauptamtlich für den nordbayerischen Raum. „In dieser Zeit haben Sie die Entwicklung der Bayerischen Polizeiseelsorge maßgeblich mitgeprägt und damit auch das moderne Bild der Polizei in der Öffentlichkeit", lobte der Innenminister. Mehr als 10.000 Polizistinnen und Polizisten habe Zenk vorbildlich begleitet und dabei unterstützt, sich zu selbstbewussten und wertorientierten Polizeibeamten zu entwickeln. „Dazu kommt Ihre tatkräftige Hilfe, den Belastungen des Berufs besser standzuhalten", verdeutliche Herrmann. „Sie waren die Schutzweste für die Seele."

Der Innenminister bezeichnete die Nachfolgerin Zenks als ausgezeichnete Wahl. Dr. Postner engagiere sich seit mehr als 20 Jahren als Theologin in der seelsorgerischen Arbeit und habe auch wichtige Erfahrungen als Führungskraft. Mit ihren zahlreichen Zusatzqualifikationen sei sie gut für die neuen Aufgaben gerüstet. „Sie werden die segensreiche Arbeit von Diakon Zenk in bewährter Weise fortführen", ist sich Herrmann sicher. „Sie erwartet ein facettenreiches und herausforderndes Tätigkeitsfeld."

Bilder vom Gottesdienst und Festakt können heute ab etwa 18 Uhr unter www.innenministerium.bayern.de abgerufen werden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers